

## 610.11

### Anhang B<sup>bis</sup> 1

#### **Zulässige önologische Verfahren und Behandlungen sowie ihre Grenzen und Bedingungen<sup>2</sup>**

In Ergänzung zur Verordnung des EDI über Getränke vom 16. Dezember 2016<sup>3</sup> gelten folgende Regelungen für AOC-Wein:

##### **1. Roséwein<sup>4</sup>**

Roséwein darf insgesamt bis höchstens 10 Prozent mit Weisswein verschnitten werden.

##### **2. Gehalt an flüchtiger Säure**

Der Gehalt an flüchtiger Säure darf folgende Werte nicht überschreiten:

- a) 30 Milliäquivalent je Liter bei Süsswein;
- b) 35 Milliäquivalent je Liter bei Eiswein.

1 Milliäquivalent entspricht 0,06 g/l flüchtiger Säure.

##### **3. Anreicherung<sup>5</sup>**

Wein darf höchstens um 1,5 Volumenprozent auf höchstens 15 Volumenprozent Gesamtalkoholgehalt angereichert werden.

---

1 Geändert durch IX. Nachtrag vom 2. Juli 2024, nGS 2024-023.

2 Verordnung des EDI über Getränke vom 16. Dezember 2016, SR 817.022.12, und Art. 39 dieses Erlasses.

3 SR 817.022.12.

4 Vgl. Art. 27d Abs. 6 der eidg Weinverordnung vom 14. November 2007, SR 916.140.

5 Vgl. Art. 27f der eidg Weinverordnung vom 14. November 2007, SR 916.140, Art. 72 und Anhang 9 der Verordnung des EDI über Getränke vom 16. Dezember 2016, SR 817.022.12, sowie Anhang VIII Teil I Kapitel A Nr. 2 Bst. c der Verordnung (EU) 1308/2013 vom 17. Dezember 2013.